

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 12/13 (1880)
Heft: 21

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bd. XII.

ZÜRICH, den 22. Mai 1880.

N^o 21.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung **Orell Füssli & Co.** direct abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoucen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. — 25 Pf. — Haupttitelzeile 50 Cts. — 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“ paraissent une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs **Orell Füssli & Co.** à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12. 50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

Annouces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

PATENT
von
J. Brandt & G. W. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 124.
[3698]

! Fast umsonst !

In Folge Liquidation der jüngst fal-
liten grossen **Britannia-Silber-Fabrik**
werden folgende 45 Stück äusserst
gediegene **Britannia-Silbergegenstände**
für nur 16 Franken, als kaum des
vierten Theiles der Herstellungskosten,
also **fast umsonst**, abgegeben und zwar:

- 6 Stück vorzügl. gute **Tafelmesser**, **Britannia-Silberheft** und **Silber-**
stahlklingen.
- 6 „ **Gabeln**, feinst. **Britanniasilber**.
- 6 „ **schwere Brit.-Silb. Speiseloßel**.
- 6 „ **Brit.-Silb. Kaffe- oder Thee-**
löffel bester Qualität.
- 1 „ **massiv Brit.-Silb. Überschöpfer**.
- 1 „ **schwerer Brit.-Silb. Suppen-**
schöpfer.
- 6 „ **feine Brit.-Silb. Messerleger.**
- 6 „ **Austria-Tassen**, fein ciselirt.
- 1 „ **Brit.-Silber Salon-Tischglocke**
mit **Silberton.**
- 1 „ **mas. Brodtkorb** durchbrochen.
- 3 „ **Brit.-Silber Eierbecher.**
- 2 „ **effectvolle Brit.-Silber Salon-**
Tafelleuchter.

45 Stück. Alle hier angeführten 45
Stück solide und practische **Brit.-Silb.**
Waaren kosten zusammen nur 16 Fr.
— Das **Britannia-Silber** ist das einzige
Metall, welches ewig weiss bleibt und
von dem echten Silber, selbst nach
20jährigem Gebrauch, nicht zu unter-
scheiden ist, wofür **garantirt** wird.
Adresse u. Bestellungsart: **BLAU &**
KANN, General-Depot der Britannia-
Silber-Fabriken, Wien (Oesterreich).
Versandt prompt gegen Post-Nach-
nahme (Postvorschuss) oder Geldein-
sendung. Zoll- und Postspesen sehr
gering. [3586]

Für Eisenbahnbau

Neue und gebrauchte Rollbahn-
schienen von Eisen und Stahl,
gebrauchte, schmalspurige Locomo-
tiven, neue und gebrauchte Rollwa-
genrädersatz etc. etc. offeriren
billigst [M 352 IV F]
Gebrüder Trier in Darmstadt.

Balustres

liefert schnell und billig [3624]
J. Hofmann,
Holz- und Steindreher
in **Oberburg, Ct. Bern.**

INTERNATIONALES BUREAU FÜR
ERFINDUNGS-PATENTE
GENÈVE SCHWEIZ
E. J. MER-SCHNEIDER

Civil-Ingenieur und Patentanwalt
Maschinenhandlung
Technisches Bureau
10 Rue de Hollande
Ehemals Jmer & Breuning, Bern.
Registrirung von Fabrikmarken [3629]

Ein zuverlässiger, tüchtiger Schlosser,
welcher längere Jahre ein Geschäft
selbständig führte, sucht durch Zufall
wieder eine Stelle als

Vorarbeiter od. Werkführer.

Offerten sub J. 608 an die Annoncen-
Expedition von [M-277-c]
Rudolf Mosse in Zürich.

Schweizerische
Dynamitfabrik
in
Ilaten bei Fribourg (Urt)
Dynamite
Nobelsches Sprengelatine
Man wende sich
für alle Erklärungen oder
Bestellungen an den
Director der Fabrik
ISLETEN

Bureau für Patentangelegenheiten
gegenüber dem Kaiserl. Patentamt.
J. BRANDT, Civil-Ingenieur
W. Berlin, Königgrätzerstr. 131
Maschinen-Commissions-Geschäft
(3517)

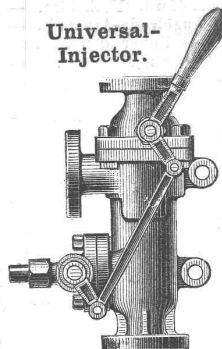
G. L. Tobler & Cie.
St. Gallen.

Specialität in
Amerik. Leder-Treibriemen
„Standard“ — Qualität v. **Anton Heim**
in New-York. [H-418-G]
Grosses, wohllassortirtes Lager

GEBR. KÖRTING

Fabrik von Strahl-Apparaten und Eisengiesserei
HANNOVER, Cellerstrasse 62,

**Universal-
Injector.**



empfehlen:
Körting's Patent-Universal-Injectoren und
Speisewasser-Vorwärmer. Kostenerspar-
niss durchschnittlich 100/o. Grösste Ein-
fachheit und Betriebssicherheit. Saug-
höhe 7 m. Maximaltemperatur 70° C.

Körting's Dampfstrahl-Elevatoren zum Er-
satz der Wasserstationen, zum Heben
jeglicher Art von Flüssigkeiten.

Körting's Wasserstrahlpumpen, betrieben mit
dem städtischen Druckwasser, zur Ent-
leeren von Kellern, Baugruben etc. (Nr. 1
für 1000 Liter stündlich, Mk. 15, Nr. 2
für 2000 Liter, Mk. 20 etc.).

Körting's Dampfstrahl-Schornsteinventilatoren
zum Ersetze schlecht ziehender Schorn-
steine. [3609]

Unterwindgebläse **Condensatoren** für Dampfmaschinen, Dampf-
strahl-Feuerspritzen, Luftdruck- und Luftausapparate, Exhaustoren
für Gasanstalten, Rührgebläse zum Reinigen von Speisewasser, etc.
Prospecte, Zeugnisse und Preislisten stehen gratis zur Verfügung
In der Schweiz vertreten durch **Stirnemann & Co. in Zürich.**

Rheinische Dynamitfabrik
Opladen.

Dynamitfabriken in Opladen, Bommern, Mansfeld und
Oneglia. — In der Schweiz vertreten durch:

c3545] **Flad & Cramer in Zürich.**

Transmissions-Hanf-Seile,

fertigt als Specialität aus dem als bestbewährten badischen
Schleisschanf und Manilahanf unter Garantie der Dauerhaftigkeit
und des guten Ganges die [3594]

Mechanische Seilerei und Hanfspinnerei

Joh. Jakob Wolff in Mannheim (Baden).

Hanf- und Drahtseile zu allen technischen Zwecken. **Packstricke, Web-**
und Gewichtseile. Alle Arten Seilerwaaren aus Manilahanf. **Verpack-**
ungs-Garn und -Hanf. Verdichtungsstricke für Gas- und Wasserleitungen.
Lager in schwed. Theer, engl. Ketten, eisernen u. höls. Flaschenzugköpfen.

Cementkalk

ausgezeichneter Qualität, geeignet für Sockel, äussern Verputz und jede Art
Maurerarbeiten, liefert in jedem Quantum und mit Garantie für ausgeführte
Arbeiten, die Cementfabrik von [3632]

R. Hürlimann, Architect in Brunn.

Dauerhafte Ringöfen

von 3—15 Mille pro Abtheilung fassend (also auch für kleine Ziegeleien brauchbar), baue ich nach meinem patentirten und allgemein anerkannt bewährten System neu resp. alte Ringöfen um, und garantire bei 50—75 % Brennstoferparniss in solchen Oefen jedes Ziegel- und Verblendstein-Fabricat gleichmässig hart, reinfarbig, hellklingend, ohne Schmauch- und Kührisse, ohne Bruch und Schmolz zu brennen.

Aber nicht nur in Qualität, sondern auch in Quantität leisten meine Oefen vermöge meines Schmauchcanalsystems durch Vorschmauchen in Verbindung mit directer Zuführung kalter Speiseluft bis das Doppelte gegen die noch nach altem Brennverfahren betriebenen Ringöfen und stellen sich demzufolge bedeutend billiger in der Anlage als letztere. Patenthonorar billigst und nur nach Erfolg zu zahlen. Einige 20 Ringöfen sind mit bestem Erfolg in Betrieb.

3615]

Dannenberg, Ziegelei-Techniker,
Wittenberg, Reg.-Bezirk Merseburg.

Der practische

Maschinen-Constructeur.

Zeitschrift für Maschinen- und Mühlenbauer, Ingenieure und Fabrikanten.
Unter Mitwirkung bewährter Ingenieure und anderer Fachmänner des In- und Auslandes herausgegeben von

Wilhelm Heinrich Uhland,

Civil-Ingenieur und Patent-Anwalt in Leipzig.

Verlag von Baumgärtner's Buchhandlung in Leipzig.

Inhalt des 10. Heftes: *Maschinenbau- und Ingenieurwesen*: Diffusur- und Diffusions-Anlage. — Das Gerson'sche Filtrationsverfahren. — Maschinen und Apparate einer Bierbrauerei-Anlage für 14 000 hl. pro Jahr. Von Ingenieur J. N. Kellner in Prag. — Gaskraftmaschine von Emil Capitaine in Berlin. — Boraxmühle. — Bohr- und Gewindeschneid-Apparat zur Herstellung der Waschlukenoöffnungen an den Ecken der Locomotiv-Feuerbüchse. Von A. H. C. Bachmann. — Maschinen zur Bearbeitung von Hartgusswalzen. — Balancier-Haue und Ring. — Räderformmaschinen mit Patentheilapparat von J. C. Scott, ausgeführt von Jackson & Brother, Wharf Foundry, Bolton. — Gries- und Kleienputzmaschinen von James Walworth & Co., Bradford, Yorkshire. — Vierrädriger Selbstblader von Job v. Witzleben auf Angelroda-Arnstadt. — Die Zukunft der Maschinentechnik im Staatsdienste. — Ueber den Einfluss der niedrigen Temperaturen auf Eisen und Stahl. — Ueber regenerative Gasbeleuchtung. Von Fr. Siemens in Dresden. — Dampfmaschine, System Wheelock, von der Chemnitz Werkzeugmaschinenfabrik. — Notizen aus der Praxis: Durchschnittspreise f. Accordarbeiten (Fortsetzung). — Bücherschau. — Fragen. — Beantwortungen. — Briefkasten.

Der „Practische Maschinen-Constructeur“ erscheint in halbmonatlichen Heften und kostet pro Quartal (6 Hefte mit Holzschnitten und 24 autograph. Tafeln, sowie vielen Skizzenblättern) 6 Mark 75 Pfg., pro Jahrgang (24 Hefte mit Holzschnitten und 96 autograph. Tafeln, sowie vielen Skizzenblättern) 27 Mark. Einzelne Hefte werden nicht abgegeben! Bestellungen nehmen alle Postanstalten (Deutsche Postzeitungsliste S. 96 No. 3521) und Buchhandlungen des In- und Auslandes an.

Metall-Dachplatten

von Eisenblech, verbleitem Blech, Zink & Kupfer.

Diese neue Art Bedachung, welche schon von Fr. 4 an per Quadratmeter fertig erstellt werden kann, verdient vor allen andern den Vorzug, indem sie in der Form ein gefälliges Aeussere mit unbegrenzter Dauer verbindet. Niemals Reparaturen verlangend, kann dieselbe auf jedem Dachstuhl, ohne dass derselbe verändert wird, auf Latten oder Verschalung angebracht und eingedeckt werden.

Für Uebernahme von Eindeckungen oder zur Lieferung obiger Metalldachplatten empfiehlt sich bestens

J. Traber in Chur.

Agenten werden gesucht.

[3630]

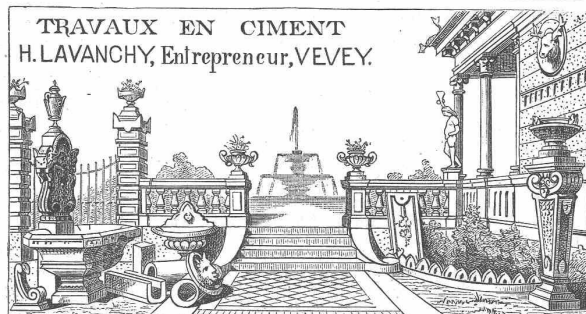
Schwarzer Marmor und Walliser Granit

in rohbossirten Quadern, fertig bearbeiteten Sockeln etc. wird prompt und billig geliefert von

[3627]

J. Fayod, St. Tryphon (Ct. Waadt).

Vertreter für die Ostschweiz etc.: Hr. Franz Salzbrenner, Zürich.
„ „ den Canton Bern: „ Anselmier, Ingenieur, Bern.



(3622)

Falz-Ziegel

liefert in bestgebrannter Waare zu billigsten Preisen mit Garantie die [3612]

Thonwaarenfabrik Tänikon (Station Aadorf).

Holzceementbedachung

übernimmt unter Garantie solider Ausführung und verkauft zu billigsten Preisen Holzceement und Papier zu dieser Bedachung. 3631]

J. Traber in Chur.

Agenten werden gesucht.

Baustein-Fabrik Solothurn
in Solothurn.

Preismedaille der Pariser Weltausstellung.

Bausteine: 30/15/6 Centimeter Fr. 75 per Tausend
24/12/6 „ „ 50

Falzsteine für Gewände: 30/15/6 M. mit Eckfalz v. 2,5/4,5 Cm. Fr. 80 p. Td.
(Läufer und Binder)

Bewährt in allen bautechnischen Anwendungen vereinigt dieses ebenso schöne als rationelle Material die höchstmögliche Dauerhaftigkeit, Festigkeit, Tröckne und Wärme mit den Vortheilen einer äusserst ökonomischen und raschen Ausführung.

Rein weisser Fettkalk in erster Qualität.

Lieferungen bis zum grössten Umfang franko Biel, Bern, Aarau mit Zwischenstationen bei ganzen oder wenigstens halben Wagenladungen.

3592]

Die Direction: KYBURZ.

Wien 1873, dem Fortschritt.

Patent-Aufzüge

mit Regulirtrommel,

System Stauffer & Megy.

Empfohlen in [3468]
den meisten techn. Zeitschriften.

Beliebiger Antrieb durch Kurbeln, Riemenscheibe oder Kettenrad. — Constante Fallgeschw. und überraschend einfache, sichere Handhabung:

„Aufwinden: Drehen der Kurbel,
„Herablassen: Druck nach rückwärts,

„Anhalten: Loslassen der Kurbel.“

Allein. Fabrikanten i. deutsch. Reich
Briegleb Hansen & Co., Gotha.

Eisengiesserei u. Maschinenfabrik.

„Deutsches Reichs-Patent.“

Zu beziehen durch: Stirnemann & Cie., Stadelhofen-Zürich,
F. Steinemann, Bern, J. Gubler-Labhart, Steckborn, Th. Huber-Boos, Basel.
E. Imer-Schneider in Gent.

Victoria Pauspapier,
klar wie Glas, blendend weiss,
niemals vergilbend.

Dies neue Fabricat, ohne Verwendung jeder fettigen Substanzen hergestellt, erfüllt die weitgehendsten Wünsche in Betreff der Zähigkeit, als auch der Annahmefähigkeit für Tusche und Farben.

Billigst zu beziehen durch das
Dépôt von [3633]

Landolt & Vorbrodt
Papeterie Kirchgasse 21, ZÜRICH.

Reproduction de Dessins

Papiers au Ferro-Prussiate

MARION FILS ET GERY

14, Cité Bergère, Paris

Prix-courants et instructions en-
c3625] voyés franco sur demande.

Fabrication von

Putzfäden und Effilochés

J. G. Wassermann

5358] in Frauenfeld.